**NJII\_3980 Phraseologismen im künstlerischen Text Mgr. Milada Bobková Mo 19:10 – 20:45 J22 8. Stunde 05.11.2012**

1. **Was bedeutet *die Nagelprobe machen*?**
2. etwas auf Tauglichkeit prüfen; eine Sache einer entscheidenden / wichtigen Prüfung unterziehen
3. prüfen, ob etwas / jemand zu gebrauchen ist
4. ungefähr; grob geschätzt; circa
5. **Welche Phraseologismen veranschaulichen die Bilder an der Leinwand?**

**Verbinden Sie bitte die Phraseologismen mit ihren Bedeutungen.**

2.1

a) jmdm. die Würmer aus der Nase ziehen b) jmdn. an der Nase herumführen c) da ist der Wurm drin

aa) etwas stimmt nicht; etwas ist nicht in Ordnung; etwas geht aus unbekanntem Grund immer wieder schief.

bb) jemanden mühsam zum Reden bringen; jemandem (z.B. ein Geheimnis oder Geständis entlocken; jemanden aushorchen / ausfragen

cc) jmdn. narren / täuschen / überlisten

2.2

a) vom Regen in die Traufe kommen / geraten b) es regnet Hunde und Katzen / Katzen und Hunde c) etwas auf dem Schirm haben

aa) es regnet in Strömen

bb) an etwas denken; sich an etwas erinnern; etwas wissen; jemandem einfallen

cc) von einem schlimmen Zustand in einen noch schlimmeren geraten

2.3 a) jmdm. nicht das Schwarze unter den Nägeln / Fingernägeln / dem Nagel / dem Fingernagel nicht gönnen b) den Nagel auf den Kopf treffen c) etw. an den Nagel hängen

aa) etwas Richtiges / Passendes sagen; einen Kommentar abgeben, der optimal zur Situation passt; einen Sachverhalt treffend beschreiben bb) etw. aufgeben, etw. künftig nicht mehr ausüben cc) äußerst geizig / neidisch sein; jmdm. nichts zugestehen / gönnen

2.4

a) sich etwas aus den Fingern saugen b)es juckt / kribbelt einem in den Fingern c) jmdm. das Mark aus den Knochen saugen

aa) jmdn. ausbeuten
bb) man möchte etwas gerne tun cc) sich etwas ausdenken / frei erfinden (z. B. eine Ausrede)

2.5

a) langsam wie eine Schnecke / im Schneckentempo b) jmdn. zur Schnecke machen c) etwas kann einen nicht vom Hocker / Stuhl / Sitz reißen

aa) jmdn. beschimpfen / unterdrücken / zurechtweisen bb) etwas löst keine Begeisterung aus cc) sehr langsam

1. **Víra Přeložil Josef Hiršal**

Jednoho dne u Kunštátu zvláštní věc se odehrála. Že se doopravdy stala, spatří zrak, když zapátrá tu.

Stály tam totiž dva kopce, každý vzorně obdělán: Na prvním stál mlýn té obce, druhý zdobil žitný lán.

Náhle jednou, čtyři bily, první stál, kde druhý byl. Skot bučel, psi ve vsi vyli, věřící se v prsa bil.

Tu však rolník Matouš Sporý, katolík – a rodový! – řekl: “Já přenes ty hory, teď chci k presidentovi!

 Způsobila to má víra, pohleďte, vy věřící! Ať si nikdo neotvírá – teď se cítím v kondici!”

Každý zíral jak se patří známý jako neznámý. Ves však vedli Čeští bratří. Matouš zemřel v Příbrami.

**(Das Blatt mit dieser Übung wurde in der letzten Stunde verteilt, die Übung haben wir nicht geschafft zu machen, deswegen haben wir mit dieser Übung am 05.11. angfangen)**

**ein kleiner phraseologischer Mischmasch**

1. aus dem Nähkästchen plaudern
2. jemanden / etwas über den grünen Klee loben
3. Klappern gehört zum Handwerk!
4. etwas an die große Glocke hängen
5. jemandem eine Gardinenpredigt halten
6. jemandem einen Floh ins Ohr setzen
7. etwas durch die Blume sagen
8. auf den Busch klopfen
9. jemanden abblitzen lassen
10. jemanden / etwas sehr rühmen / würdigen; jemanden / etwas übertrieben loben
11. etwas herumerzählen; etwas öffentlich machen; indiskret sein
12. persönliche Erfahrungen mitteilen; intime / private / geheime Dinge preisgeben
13. jemanden abweisen / zurückweisen
14. etwas nur andeutungsweise / indirekt / verhüllt sagen; eine Kritik nur andeuten / umschreiben; jemandem die Wahrheit schonend beibringen
15. jemanden auf eine fixe Idee bringen, an die er immerzu denken muss
16. Werbung gehört zum Geschäft; Man sollte seine Vorzüge öffentlich präsentieren; Selbstdarstellung gehört dazu
17. jemandem eine Strafpredigt halten
18. etwas erkunden; versuchen, etwas herauszubekommen; versuchen, Informationen zu bekommen;

Quellen: ESSIG, Rolf - Bernard. *Alles für die Katz.* Carl Hanser Verlag München, 2011.

 www.redensarten-index.de